## **Gemeinde Klein Pampau**

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

## **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Dienstag, den 24.11.2015; Gemeindezentrum Klein Pampau, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:35 Uhr Ende: 20:35 Uhr

## **Anwesend waren:**

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

<u>Gemeindevertreterin</u>

Frehse, Ina

<u>Gemeindevertreter</u>

Bertram, Peter Blunck, Roland Heitmann, Jens-Uwe Peine, Dietmar von Malottke, Manuel Wagner, Joachim

**Schriftführer** 

Brütt, Jörn

## **Abwesend waren:**

<u>Gemeindevertreter</u>

Mäckel, Torsten

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

- Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 5) Anfragen zur Niederschrift über die Sitzung vom 29.09.2015
- 6) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2015 der Gemeinde Klein Pampau
- 9) Haushaltssatzung und -plan 2016 der Gemeinde Klein Pampau
- 11) Bekanntgabe der Beschlussfassungen im nichtöffentlichen Sitzungsteil
- 12) Einziehung einer öffentlichen Fläche im Eichhörnchenweg
- 13) Verschiedenes

### **Tagesordnungspunkte**

## Öffentlicher Teil

# 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung, begrüsst die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## 2) Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Born beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 8 und 9 zum Tagesordnungspunkt 8 "1.Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2015 der Gemeinde Klein Pampau" und die Tagesordnungspunkte 10 und 11 zum Tagesordnungspunkt 9 "Haushaltssatzung und –plan 2016 der Gemeinde Klein Pampau" jeweils zusammengefasst sowie die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 12 bis 15 neu die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 werden. Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

### **Beschluss**

Die Tagesordnung wird entsprechend des Antrages von Bürgermeister Born geändert.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

#### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Bürgermeister Born beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 10, 10.1 und 10.2 in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden. Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

#### **Beschluss**

Die Tagesordnungspunkte 10, 10.1 und 10.2 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

#### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Kein Beratungsbedarf.

## 5) Anfragen zur Niederschrift über die Sitzung vom 29.09.2015

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 29.09.2015 werden keine Einwendungen erhoben.

# 6) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr

Bürgermeister Born berichtet

- -von der am 12.10.2015 stattgefundenen Versammlung der Netz AG, an der er teilgenommen hat.
- -von den am 22.10.2015 in der Gemeinde Klein Pampau durchgeführten Baumschnittarbeiten.
- -von der am 23.10.2015 mit dem Kreis stattgefundenen Besprechung bezüglich des Ausbaues der Dorfstraße. Bürgermeister Born berichtet weiter, dass nach den aktuellen Plänen der Kreisverwaltung vorbehaltlich der Zustimmung der politischen Gremien des Kreises der Straßenausbau in der zweiten Jahreshälfte 2016 beginnen soll und die Gemeinde Klein Pampau mit einem Eigen-Kostenanteil in Höhe von mindestens 200.000 € für diese Ausbaumaßnahme rechnen muss.
- -von der Büchener Gewerbeschau, die er am 24.10.2015 besichtigte.
- -,dass die Heizungsanlagen im Dorfgemeinschaftshaus und im Feuerwehrhaus zwischenzeitlich gewartet wurden. Es wurden keine Mängel an den Anlagen festgestellt.
- -,dass die Renovierungs- und Herrichtungsarbeiten auf dem Grundstück Am Wiesengrund 2 einen guten Verlauf nehmen und die vorgesehene Unterbringung von Flüchtlingen auf diesem Grundstück in Kürze beginnen kann.
- -von der am 02.11.2015 durchgeführten Gewässerschau mit dem Gewässerunterhaltungsverband, an der er teilnahm.
- -von der am 05.11.2015 stattgefundenen Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen, an der er ebenfalls teilgenommen hatte.
- -von dem am 09.11.2015 stattgefundenen Gespräch zwischen dem Kämmerer des Amtes Büchen, Gemeindevertreterin Frehse und ihm bezüglich der aktuellen Haushaltsplanungen für die Jahre 2015 und 2016.

- -von einem von ihm durchgeführten Besuch aus Anlass der Goldenen Hochzeit.
- -vom Verlauf der gemeindlichen Veranstaltung zum Volkstrauertag am 15.11.2015 und bedankt sich ausdrücklich für die rege Teilnahme aus der Einwohnerschaft der Gemeinde Klein Pampau.
- -von der am 18.11.2015 stattgefundenen Veranstaltung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages, an der er teilnahm.
- -vom Verlauf der am 19.11.2015 durchgeführten Sitzung des Schulverbandes Büchen.
- -vom Verlauf der Einwohnerversammlung der Gemeinde Klein Pampau vom 20.11.2015, an der seines Wissens über 100 Personen teilnahmen.
- -,dass derzeit auf dem Grundstück für den Bauhof ein weiterer Geräteschuppen errichtet wird.

Ende des Berichts des Bürgermeisters.

Gemeindevertreterin Frehse berichtet für den Finanzausschuss, dass sich dieser am 17.11.2015 mit dem 1.Nachtragshaushalt 2015 und dem Haushalt 2015 befasst hat und verweist zunächst auf dazugehörige Erläuterungen während der Behandlungen der folgenden Tagesordnungspunkte 8 und 9 dieser Sitzung.

Gemeindevertreter Bertram berichtet für den Bau- und Wegeausschuss, dass sich dieser in seiner Sitzung am 12.11.2015 ohne Beschlussfassungen mit den Themen "Ausbau der Dorfstraße, Erweiterung bzw. Nachrüstung des Klärwerkes, Oberflächenentwässerung der Bereiche Zum Ausblick und Hasenböge und Flüchtlingsunterbringungen" intensiv beschäftigt hat und gibt dazugehörige Erläuterungen.

Bürgermeister Born gibt ergänzende Erläuterungen zum Thema "notwendige Verringerung der Einleitungsmengen von Oberflächenwasser in die Kläranlage".

Gemeindevertreter Blunck berichtet, dass der Sozialausschuss in seiner Sitzung am 06.11.2015 die Termine für die gemeindlichen Veranstaltungen im Jahr 2016 festgelegt hat und diese im Internet auf der Gemeindeseite bereits veröffentlicht wurden.

Gemeindevertreter von Malottke berichtet in seiner Funktion als stellvertretender Wehrführer für die Freiwillige Feuerwehr Klein Pampau, dass diese seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung zu keinem Brand- oder Hilfs-Einsätzen angefordert wurde. Gemeindevertreter von Malottke berichtet gleichwohl von der aktiven Begleitung der gemeindlichen Veranstaltung am Volkstrauertag durch die Feuerwehr. Abschließend berichtet Gemeindevertreter von Malottke, dass alle Mitglieder der Feuerwehr, die zu Lehrgängen auf Kreis- und Landesebene gemeldet wurden, an diesen auch ausnahmslos erfolgreich teilgenommen haben.

Keine weiteren Wortmeldungen.

### 7) Einwohnerfragestunde

Frau Hartkopf beklagt sich, dass sie die von Bürgermeister Born angekündigte zusätzliche Einladungsinformation zur Teilnahme an der Einwohnerversammlung am 20.11.2015 zu keiner Zeit in ihrem Briefkasten eingelegt vorfand und deshalb auch nicht an dieser Veranstaltung teilnehmen konnte. Frau Hartkopf erklärt, dass nach ihren Informationen weitere Anwohner des Grünen Weges ebenfalls diese zusätzlichen Einladungsinformationen nicht erhalten hätten.

Bürgermeister Born erklärt, dass er die von ihm zugesagten zusätzlichen Einladungsinformationen zeitgerecht zur Verteilung gegeben hätte und verweist auf die amtlichen Bekanntmachungen an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln und mittels Zeitungsabdruck.

Keine weiteren Wortmeldungen.

## 8) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2015 der Gemeinde Klein Pampau

## Beratungsgrundlage: Vorlage der Amtsverwaltung

Gemeindevertreterin Frehse erläutert als Vorsitzende des Finanzausschusses die Vorlage. Hierbei weist sie insbesondere auf die vorgesehene Darlehensaufnahme in Höhe von 150.000 € für den Grundstückserwerb für die Flüchtlingsunterbringung hin. Gemeindevertreterin Frehse beantwortet Fragen.

Bürgermeister Born gibt ergänzende dazugehörige Erläuterungen.

Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

#### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 9) Haushaltssatzung und -plan 2016 der Gemeinde Klein Pampau

## Beratungsgrundlage: Vorlage der Amtsverwaltung

Gemeindevertreterin Frehse erläutert als Vorsitzende des Finanzausschusses die Vorlage. Hierbei weist sie insbesondere auf die vorgesehene Erhöhungen der

Grundsteuer B und der Gewerbesteuer sowie auf die zu erwartende Erhöhung der Amtsumlage hin. Schon jetzt macht Gemeindevertreterin Frehse deutlich, dass die vorgelegte Haushaltsplanung während des Jahres 2016 den dann bekannten aktuellen finanziellen Anforderungen aufgrund der vorgesehenen Vorhaben "Oberflächenentwässerung für den Bereich Zum Ausblick und Hasenböge, Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr und Ausbau, Erneuerung und/oder Sanierung der Dorfstraße" angepasst werden muss. Gemeindevertreterin Frehse beantwortet Fragen.

Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden.

### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der vorgelegten Fassung.

	Abstimmung:	Ja: 8	Nein: 0	Enthaltung: 0	
	Abwesenheit: Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.				
	Bürgermeister Born schließt den öffentlichen Sitzungsteil.				
	Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.				
	Bürgermeister Born eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil.				
	(Horst Born, Vorsitze	ender)	(Jörn Brüt	t, Schriftführer)	
11)	Bekanntgabe der Beschlussfassungen im nichtöffentlichen Sitzungsteil				
	Bürgermeister Born gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.				
12)	Einziehung einer öffentlichen Fläche im Eichhörnchenweg				
	Beratungsgrundlage: Vorlage der Amtsverwaltung vom 17.03.2015				
	Bürgermeister Born erläutert den Sachverhalt.				

Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindever-

## tretung folgenden

#### **Beschluss**

Sofern die Durchführung eines dazugehörigen Einziehungsverfahrens aufgrund des durch die Gemeinde Klein Pampau getätigten Verkaufes der Grundfläche, belegen in der Flur 4, Flurstück 36/1, notwendig ist, ist dieses Verfahren umgehend einzuleiten und durchzuführen.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

## Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 13) Verschiedenes

- 1.Bürgermeister Born und Gemeindevertreterin Frehse erläutern nochmals die tatsächlichen finanziellen Auswirkungen der ab 2016 geltenden Steuerhebesätze im Vergleich zu den aktuell geltenden Steuerhebesätzen.
- 2.Bezüglich der bereits vor Ort geleisteten Aktivitäten für die zu erwartenden örtlichen Flüchtlingsunterbringungen und –betreuungen berichtet Bürgermeister Born, dass mit dem Bezug des Wohnhauses auf dem Grundstück Wiesengrund 2 voraussichtlich in ca. 14 Tagen begonnen werden kann und dass sich in den nächsten Tagen eine kleine Arbeitsgruppe zum Thema "Anschaffung von Mobilunterkünften und deren Aufstellungen" beraten wird.
- 3.Bürgermeister Born bedankt sich bei allen vor Ort Tätigen im Bereich des Flüchtlingswesens für die bereits erbrachten und schon jetzt angebotenen künftigen Unterstützungsleistungen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Bürgermeister Born schließt die Sitzung.

Horst Born	Jörn Brütt
Vorsitzender	Schriftführung